

Deutsche Curling-Betriebsmeisterschaft in Hamburg

Rastatter Firma „Dentbase“ erringt Titel

Aus der internen Curling-Betriebsmeisterschaft des Baden Hills Golf und Curling Clubs hatten sich die drei Erstplatzierten Teams für die Deutsche Meisterschaft 2017 in der Curlinghalle des CC Hamburg qualifiziert und zwar die Firma ‚Dentbase‘ aus Rastatt, die ‚Weisen Mäuse‘ der Autobahnpolizei Rastatt/Bühl und die Firma ‚Oesterle Assekuranz‘ aus Gaggenau.

Neben den je drei Firmen aus Mittelbaden kämpften noch je drei Mannschaften aus Schweningen und Geising sowie Teams aus Hamburg, Mannheim, Frankfurt und Köln um die Krone des Deutschen Betriebsmeisters im Curling. Als Favoriten wurden das Schwenninger Team der ‚Holzwürmer‘, die Hamburger Mannschaft ‚Eurogate‘, Zweiter des Vorjahres sowie die drei Teams aus der hiesigen Region gehandelt. Jede Mannschaft musste in den zwei Tagen viermal für acht Ends aufs Eis, ehe der Sieger feststand.

Als einzige, mit vier Siegen ungeschlagen, konnte sich Peter Flury mit seinen Mitarbeitern von ‚Dentbase‘, Klaus Moser, Markus Rinkel und Oliver Frank, klar durchsetzen. Im Finale schlugen sie das Team ‚AP&S Slide Show‘ um Skip Marko Tischler aus Schweningen im geschlossenen Finale mit 7:6. Bronze erkämpfte sich das Team Flying Spring um Skip Christine Hantschel, ebenfalls aus dem Schwarzwald. Peter Flury wiederholte damit seinen Sieg von vor vier Jahren in Köln.

Die 16 teilnehmenden Mannschaften spielten zum Teil auf relativ hohem Niveau und zeigten nicht nur viel Spaß am Sport, sondern auch wirklich spannende Matches. So gelang es der siebt platzierten Crew, dem ‚Vierer‘ von der Firma ‚Oesterle Assekuranz‘ aus Gaggenau, ein sehr seltenes 8er-House zu erzielen, was heißt, dass ihre acht Steine besser zum Zentrum lagen, als der beste Stein des Gegners. Das Team wurde daraufhin für den ‚8-Ender-Award‘ vorgeschlagen, eine typisch schottische Regelung, wonach das Team ein Jahr lang mit Whiskey der Marke Johny Walker beliefert werden soll.

Dieses Team, die ‚Vierer‘ um Skip Francisco Palma Diaz, vor drei Jahren bereits DM-Zweiter, erreichte dieses Mal Rang sieben und die ‚Weißen Mäuse‘ mit Lutz Aschmoneit als Skip, wurden nur knapp geschlagen Zehnter unter den 16 teilnehmenden Mannschaften.

Nach Aussage von Peter Flury war es wieder ein tolles Erlebnis, wobei Curler-Treffs am Freitag- und am Samstagabend die Spiele und die freundschaftliche Atmosphäre in der schönen Anlage des CC Hamburg in unmittelbarer Nähe des Hagenbeck-Tierparks abrundeten.



Das strahlende Siegerteam vom Dentallabor Flury nach Überreichung der Goldmedaillen mit Oliver Frank, Markus Rinkel, Klaus Moser und Skip Peter Flury v.li., eingerahmt von den Offiziellen des DCV, Jens Herber und Manfred Hübner.

ERGEBNIS

Plazierung	Team	Skip	Verein	Punkte	Ends	Steine
1.	Dentbase	Peter Flury	BHGCC	8	16	26
2.	AP&S Slide Show	Tischler	SSC Schw.	6	17	30
3.	Flying Spring	Hantschel	„	6	18	29
4.	Eurogate 1	Ulatowski	CC Hamburg	6	15	29
5.	Ice Sleepers	Lemnitzer		5	12	21
6.	Holzwürmer	Walter	SSC Schw.	4	14	29
7.	Der Vierer	Palma Diaz	BHGCC	4	13	30
8.	Justitia	Albrecht		4	13	25
9.	Bruce Springstein	Tzschuke		4	11	23
10.	Weisse Mäuse	Aschmoneit	BHGCC	4	9	22
11.	ALWAltiv Team 2	Jäger		3	11	15
12.	Telewischer	Grade		3	11	14
13.	H12	Ruppik		3	10	14
14.	Kiffeaner 1	Kiffe		2	10	18
15.	Die Plattdeutschen	Becker		2	9	15
16.	NDR	Fenten		0	7	11

r.O.
12.04.2017